

# 06. November: Gustav II. Adolf

Dr. Johann Schneider

## Zum Tag

Gustav II. Adolf (1594 – 1632) aus dem Hause Wasa war seit 1611 bis zu seinem Tod in der Schlacht bei Lützen König von Schweden. Sein Eingreifen in den Dreißigjährigen Krieg in Deutschland verhinderte einen Sieg der katholischen Habsburger und sicherte so indirekt das Fortbestehen des deutschen Protestantismus. Er galt als kluger und gebildeter, als gläubiger und gottesfürchtiger Mann, der sieben Sprachen sprach und mit Toleranz seine Herrschaft ausübte. 200 Jahre nach seinem Tod wurde bei Lützen ein Denkmal für den Schwedenkönig errichtet; zugleich sollte es auch ein lebendiges Denkmal geben: Eine Gruppe von Leipziger Bürgern organisierte nach dem Muster der englischen Pfennigvereine, wo man schon mit einer geringen Geldgabe Mitglied sein konnte, eine Gustav-Adolf-Stiftung, deren Zinsen bedrängten evangelischen Glaubensgenossen zu Gute kommen sollte. Daraus entwickelte sich das Gustav-Adolf-Werk der Evangelischen Kirche, das weltweit Protestanten in der Diaspora unterstützt.

## Bibeltext und Auslegung

***Lasst uns Gutes tun an jedermann, allermeist aber an des Glaubens Genossen. (Galater 6,10)***

Das Gute zu tun an jedermann ist unmöglich, wissen wir doch oft nicht wo wir damit anfangen sollen. Angesichts der Krisen in unserem Land und auf der Welt sind wir ratlos. Auch die Differenzen im Alltag, in Familien und Gemeinden, belasten und so scheint der Gedanke, dem Gegenüber Gutes zu tun, fern. Wie soll es uns dann noch gelingen uns unbekanntem Glaubensgenossen, Gutes zu tun? Selbst nach Syrien oder in den Sudan zu gehen und das eigene Leben zu riskieren, ist uns fremd. Unsere Hilfe sind sicher das Gebet für die Bedrängten und ganz weltlich – Orte an denen Christen Zuflucht finden. Das Gustav-Adolf-Werk unterstützt daher in vielen Regionen der Welt. Bei Kinderfreizeiten in der Slowakei, dabei in Homs (Syrien) evangelische Schulen geöffnet zu halten und ermöglicht es evangelischen Theologen aus vielen Ländern in Deutschland zu studieren. Damit steht das GAW in der Tradition des schwedischen Königs Gustav Adolf II, dessen Todestag der 06. November ist und der sich im 30-jährigen Krieg aufmachte, evangelischen Christen in der Auseinandersetzung mit dem katholischen Kaiser beizustehen.

## Gebet

Guter Gott, wir danken dir für die schützende Hand, die du über uns hältst.  
Wir bitten dich für alle, die wegen ihres Glaubens in besonderer Bedrängung sind, dass du Ihnen Hoffnung und Mut gibst nicht zu verzagen. Zeige Ihnen, dass Sie von Brüdern und Schwestern im HERRN auf der ganzen Welt getragen werden und sich in dieser Gemeinschaft zuhause fühlen dürfen.  
Amen.